

Für eine nachhaltige Zukunft

LokalAnzeiger geht in Sachen Umweltschutz mit gutem Beispiel voran

Klima- und Umweltschutz haben in den vergangenen Jahren immer mehr an Bedeutung gewonnen. Auch der LokalAnzeiger möchte einen Beitrag für eine bessere Zukunft leisten und hat daher auf die Herausforderungen des Klimawandels reagiert. Wir sind uns unserer Verantwortung für die Umwelt sehr bewusst und legen großen Wert auf Nachhaltigkeit – bei der Produktion unserer Publikationen, aber auch bei der täglichen Arbeit im Büro. Gemeinsam arbeiten wir daran, unseren Teil zum Klima- und Umweltschutz beizutragen.

Welche selbst gesteckten Ziele wir bereits erreicht haben und an welchen wir noch arbeiten, möchten wir Ihnen in den kommenden Wochen vorstellen.

4580 Solar-Zellen waren erst der Anfang

Lange bevor Klima- und Umweltschutz populär geworden sind, haben wir in die Nachhaltigkeit unserer Produkte investiert. Eine ressourcenschonende Produktion ist schon seit über einem Jahrzehnt Teil unserer Philosophie. Um eine bestmögliche Ökobilanz zu erzielen, optimieren wir immer mehr Bereiche. 2012 haben wir mit unserer 1200 modulstarken Photovoltaik-Anlage den Grundstein gelegt. In 2019 wurde die Anlage auf insgesamt 4850 Module mit einer Leistung



Das Umweltsiegel des „Blauen Engel“ ist auf fast allen Verpackungen unserer Papierrollen, denn die Lieferanten sind zertifiziert.

Foto: Juraschek

von 915 707 kWh/a erweitert. Doch das war erst der Anfang!

Wir setzen auf Altpapier

Anzeigenblätter werden – wie der Name vermuten lässt – auf Papier gedruckt. So auch der LokalAnzeiger. Was viele gar nicht wissen: Für die Produktion von Zeitungspapier werden keine Bäume im Urwald gefällt, denn Zeitungen werden fast vollständig auf Altpapier gedruckt.

Papierfasern werden bis zu sieben Mal wiederverwertet und Papier ist der bestrecycelte Rohstoff in

Deutschland. Bei der Produktion setzen wir umweltschonende Papierdicken von 42g/m ein. Das Umweltsiegel des „Blauen Engel“ ist auf fast allen Verpackungen unserer Papierrollen.

Ressourcenschonende Herstellung

Das Druckhaus des Mittelrhein-Verlags ist einer der modernsten und leistungsfähigsten Druck- und Logistikstandorte Europas und wurde im Jahr 2012 neu errichtet. In Sachen Drucktechnik werden die modernsten Standards erreicht, dabei werden auch ökologische Aspekte be-

rücksichtigt. Ein nachhaltiges Energiemanagement im gesamten Gebäudekomplex, der effiziente Einsatz von Roh- und Betriebsstoffen sowie ein konsequent angewandtes Abfallentsorgungskonzept spielten schon bei der Konzeption des Neubaus eine zentrale Rolle.

Ein Eckpfeiler der Umweltstrategie ist die digitale Farbführung, die den Verbrauch der CMYK-Farben minimiert. Der gesamte Produktionsprozess bis zur physischen Herstellung des Produktes ist digitalisiert und in vielen Bereichen automatisiert.

⇒ Mehr Infos auf www.der-lokalanzeiger.de/nachhaltig.

